

Zeit	Ziele	Inhalte / Methoden	Material
15 M	Kennen lernen der Arbeit von Wings of Hope	Plenum ➤ Anhand der Informationen im Flyer der Stiftung Wings of Hope Deutschland stellt der/die Leiter(in) die Arbeit vor.	Flyer
15 M	1. Vertiefung Näheres Kennenlernen der Arbeit von Wings of Hope	Plenum / Filmbetrachtung ➤ Portrait Wings of Hope	CD ROM von WOH bestellen oder Download des Films von der Website: www.wings-of-hope.de Konfispende 2009
15 M	2. Vertiefung Näheres Kennenlernen der Arbeit von Wings of Hope	Plenum / Gruppengespräch ➤ Was habe ich verstanden? ➤ Was sind meine Fragen?	
10 M	Spielerische Erfahrung zum besseren Verständnis des Rechts auf persönliche Unversehrtheit	Plenum / Spiel ➤ Spiel sollte durchgeführt werden wie beschrieben.	Beschreibung Seite 2 des Unterrichtsentwurfs
5 M	Die wesentlichen Aspekte des Grundrechts auf persönliche Unversehrtheit erkennen.	Plenum / Gruppengespräch Das Grundrecht auf persönliche Unversehrtheit ist insbesondere im Fall von kriegerischen Auseinandersetzungen selten gewährleistet. ➤ Beispiele aus dem Film über die Arbeit von Wings of Hope benennen	Infos auch unter http://www.menschenrechte.riemenschneider-gymnasium.de
10 M	Die Einstellungen einer palästinensischen und einer israelischen Mitarbeiterin im Gaza-Krieg, Januar 2009, kennen lernen.	Plenum / Briefe lesen ➤ Briefweise aufgeteilt, gemeinsam laut die Briefe der Mitarbeiterinnen lesen.	Arbeitsblatt mit Briefen der Mitarbeiterinnen bei Wings of Hope
5 M	Hoffungsstrategien kennen lernen	Plenum / Gruppengespräch ➤ Welche Hoffungsstrategien verbinden beide Mitarbeiterinnen? ➤ Was sagen die beiden Briefe über das Verhältnis der beiden Mitarbeiterinnen miteinander aus?	Arbeitsblatt mit Briefen der Mitarbeiterinnen bei Wings of Hope
10 M	Konfirmanden motivieren, sich für die Arbeit von Wings of Hope einzusetzen	Plenum / Gruppengespräch ➤ Gruppengespräch, um Konfirmandenspende zugunsten der Arbeit von Wings of Hope zu planen.	
5 M	Hoffnung wecken	➤ Lied: „Wo ein Mensch Vertrauen schenkt, ...“ (Evangelisches Gesangbuch Nr. 648) ➤ Gebet für die Mitarbeiter und Klienten von WOH	Evangelisches Gesangbuch Lied aus Gesangbuch kopieren

I. Spielerische Erfahrung zum besseren Verständnis des Rechts auf persönliche Unversehrtheit

Ziel: Die Teilnehmer erfahren das Recht und die Notwendigkeit auf körperliche Unversehrtheit und Wahrung der persönlichen Grenzen.

Dauer: 10 Minuten

Material: Nichts

Beschreibung:

Die Teilnehmer/innen teilen sich in zwei gleich große Gruppen.
Sie stellen sich in zwei Reihen, einander gegenüber, im Raum auf.
Der Abstand zwischen beiden Reihen beträgt einige Meter.
Die einander jeweils gegenüber stehenden Teilnehmer/innen bilden ein Spielpaar.

Spielpartner 1 beginnt sich sehr langsam auf Spielpartner 2 hin zu bewegen.
Spielpartner 2 muss deutlich ‚Stopp‘ sagen, wenn er / sie fühlt, dass Spielpartner 1 zu nahe kommt.
Partner 1 hat dies zu akzeptieren. Beide Partner sollen ein wenig in der von Partner 1 geforderten Stellung bleiben. Dann können sie nochmals überprüfen, ob der Abstand für Sie so stimmt.
Dann wechseln sie die Rollen und wiederholen die Spielanweisung.

In der **kurzen Plenumsdiskussion** sollte vom Leiter/der Leiterin fokussiert werden, dass wir im gewaltfreien Umgang von Menschen miteinander lernen müssen, die persönlichen Grenzen und die körperliche und seelische Unversehrtheit des Mitmenschen zu akzeptieren. Wir müssen ebenso lernen, deutlich ‚Stopp‘ zu sagen (verbal und mit Körpersprache, damit der/die andere unsere Grenzen kennen lernt).

Zum Nach- und Weiterdenken: Die Menschenrechte

In der heutigen Zeit, die durch Aktionen des weltweiten Terrorismus geprägt ist, werden die Menschenrechte auf eine ihrer härtesten Proben gestellt. Es ist an der Zeit, sich diese Rechte mit ihrer fundamentalen Bedeutung wieder ins Bewusstsein zu rufen und sich ihre Grundgedanken zu veranschaulichen. Folgt man aufmerksam den Neuigkeiten dieser Welt, gewinnt man schnell den Eindruck, dass die Menschenrechte von den Machthabern dieser Welt nach Belieben ausgelegt werden können. Da dies nicht so sein sollte, liefern wir eine Definition der Menschenrechte, um deren fundamentale Bedeutung für uns alle deutlicher zu machen.

Jeder Mensch verfügt über unveräußerbare, angeborene Grundrechte, die ihn gegenüber jedem anderen Menschen auf diesem Planeten gleichstellen. Menschenrechte gehen jeden von uns etwas an! Sie schützen uns vor Folter, Erniedrigungen und Unterdrückung. Außerdem gewährleisten sie uns Schutz vor Willkür, sorgen für gegenseitigen Respekt im Umgang miteinander und garantieren eine freie Entfaltung der Persönlichkeit, in dem von ihnen selbst festgelegten Rahmen.

Weitere Informationen: <http://www.menschenrechte.riemenschneider-gymnasium.de>.

II. Filmportrait über Wings of Hope

Vertiefung- Näheres Kennenlernen der Arbeit von Wings of Hope.

Download unter www.wings-of-hope.de, Konfirmandenspende 2009, oder bei Wings of Hope a CD ROM bestellen.